

Silberbüchse e.V. unterstützt die Karl-May-Grundschule



Foto: Andreas Kretschel

Am 05.06.2009 präsentierte Gerry Fischer alias „Old Bull“ und „The Buffalos“ aus Röderau bei Riesa ihr indianisches Kinderprogramm an der Karl-May-Grundschule. Herr Barth vom Verein Silberbüchse e.V. vermittelte den Kontakt zur Schule. Was aber noch viel wesentlicher ist, Silberbüchse e.V. übernahm auch die Kosten für das Programm, so dass kein Kind Eintritt bezahlen musste.

Dafür wurde aber einiges geboten. Neben einer Einführung in das Leben der Indianer wurde gezeigt, wie die Indianer Büffel, Bär und Adler darstellen. Beim anschließenden Stationsbetrieb konnten die Kinder indianische Tänze üben, Tattoos von Gerry Fischer erhalten, indianische Spiele kennen lernen und eine echte Bemalung bekommen. Es hält sich das Gerücht, dass selbst Lehrer eine Bemalung über sich haben ergehen lassen – eine Kriegsbemalung war es aber nicht.

Beim Stationsbetrieb der vierten Klassen erhielt jeder Schulabgänger ein Karl-May-Buch mit persönlicher Widmung vom Verein Silberbüchse e.V., natürlich mit der Hoffnung, dass es trotz schöner Illustrierung auch gelesen wird.